**Stundenplanung Actionbound**

Sinnvoll wäre es diesen Actionbound alleine oder in Kleingruppen durchzuspielen. Dazu würde sich für die meisten S/S wohl ein freier Nachmittag am besten eignen, dafür könnten reguläre Stunden geblockt werden. Falls dies nicht möglich ist sollte man die S/S zumindest versetzt losschicken oder gemeinsam mit ihnen an die Orte gehen, da es sonst nur einheitliche Lösungen der ganzen Klasse geben wird. Dies ist allerdings nicht in meinem Sinn.

**Klasse (Schulstufe):** 5. Klasse AHS

**Lehrplanbezug:** Geoökosysteme der Erde analysieren - Die Wechselwirkung von Klima, Relief, Boden, Wasser und Vegetation analysieren

**Feinlernziele:**

* S/S beschäftigen sich mit lokalen Naturgefahren
* S/S analysieren lokale Hochwasserschutzmaßnahmen
* S/S erhalten ein Gefühl dafür um welche Dimensionen es sich handelt
* S/S sind in der Lage Diagramme zu lesen
* S/S analysieren die derzeitige Situation und nehmen kritisch Stellung

**Dauer**: Für diesen Actionbound mit Vor- und Nachbesprechung habe ich hier ca. 2 UE veranschlagt. Da ein Arbeitsblatt als Unterstützung zum Actionbound vorhanden ist, ist eine vorhergehende Beschäftigung mit der App nicht zwingend notwendig. Die S/S bekommen allerdings die Hausaufgabe, sich die App vor dieser Doppelstunde herunterzuladen.

**Autor:** Felix Germann

**Mail-Adresse:** felix.germann@stud.sbg.ac.at

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Zeit | Phase | Material | LehrerInnenaktivität | SchülerInnenaktivität |
| 0-5 | Konfrontieren/Informieren | Arbeitsblatt | Lehrperson erklärt S/S den Ablauf der heutigen Doppelstunde (Actionbound) und teilt anschließend die Arbeitsblätter aus | S/S fragen bei Unklarheiten nach. |
| 5-10 | Organisieren | Arbeitsblatt, Kärtchen  | Lehrer lost mithilfe von Karten 4rer Gruppen aus | S/S ziehen eine Karte und finden sich zu Teams zusammen |
| 10-80 | Selbstständiges Arbeiten | Arbeitsblatt, Mobiltelefon | Lehrperson geht gemeinsam mit den S/S los, hilft bei Fragen | S/S versuchen die Aufgaben in den Kleingruppen zu lösen, bei Fragen wenden sie sich an di e Lehrperson |
| 80-100 | Kontrollieren (ev. Puffer) | Arbeitsblatt | Lehrperson sammelt die Arbeitsblätter ein und kontrolliert sie zuhause. Falls genügend Zeit bleibt, können die AB auch gemeinsam kontrolliert werden | Stellen AB fertig oder kontrollieren es gemeinsam mit der Lehrperson |

**A13 – Lernpfad mit Actionbound – Informationsblatt für Lehrpersonen**

**Station 1: (AFB I/II)**

**Aufgabenstellung:** Beschreibt die Umgebung eures derzeitigen Standortes. Vergleicht anschließend das Niveau der Tischtennistische mit dem der umliegenden Objekte. Was könnte ein Grund für diesen Unterschied sein?

**Information:** Im Actionbound ist anschließend ein kurzer Informationstext vorhanden.

**Musterantwort:** Hier befinden sich rundherum Häuser, ein Schulgebäude, Tischtennistische und der Bürgerkanal. Der Niveauunterschied könnte dazu dienen, dem Kanal Spielraum für Überflutungen zu geben.

**Anschließend:** Navigation zum nächsten Ort

**Station 2: (AFB I/II)**

**Aufgabenstellung:** Arbeitet heraus, an welchem Ort ihr euch befindet (Namen). Erklärt anschließend die Relevanz dieses Ortes für Mittersill (Gebäude, Infrastruktur, etc.)

**Musterantwort:** Wir befinden uns hier am Stadtplatz. Er ist das Zentrum Mittersills, hier fließt der gesamte Verkehr durch, es gibt Banken und Möglichkeiten zum Einkaufen. Somit stellt er das Herz der Stadt da.

**Information:** Im Actionbound ist anschließend ein kurzer Informationstext vorhanden.

**Anschließend:** Navigation zum nächsten Ort

**Station 3: (AFB I [Operator aus II, aber niedriges Anforderungsniveau])**

**Information:** Vor der Aufgabenstellung ist ein kurzer Infotext zum Schutzdamm enthalten. Hier bekommen die S/S ihre Zahlen her.

**Aufgabenstellung:** Vergleicht nun das Fassungsvermögen des Hochwasserschutzdammes mit dem einer Badewanne. Wie viele Füllungen hätten im Damm Platz, wenn man davon ausgeht, dass eine Badewanne 100 Liter fasst?

**Musterantwort:** 17.000.000

**Anschließend:** Navigation zum nächsten Ort

**Station 4: (AFB II)**

**Information:** Vor der Aufgabestellung befindet sich ein kurzer Infotext

**Aufgabestellung:** Prüft nun den Pegelstand der Salzach in Mittersill (<https://www.salzburg.gv.at/wasserwirtschaft/6-64-seen/hdweb/stations/203075/station.html>) und schreibe ihn nieder. Werte anschließend das Diagramm der Wasserstandprognose aus. Auf welchen Wert steigt/sinkt die Salzach und für wie lange ist die Prognose gedacht?

**Musterantwort:** Keine generelle Antwort möglich, da es auf den derzeitigen Wasserstand ankommt (25.07.17, 09:00 🡪 aktueller Pegelstand 250 cm, Rückgang auf 220 cm erwartet). Die Prognose gilt allerdings immer für 4 Stunden.

**Anschließend:** Navigation zum nächsten Standort

**Station 5: (AFB II/III)**

**Information:** Vor der Aufgabestellung sind zwei Informationstexte eingebaut

**Aufgabestellung 1:** Vergleicht nun die beiden Bilder, die im Actionbound angefügt sind. Was könnte ein Grund für die Zuspitzung der Hochwassersituation in den letzten Jahrzehnten sein?

**Aufgabenstellung 2**: Nehmt nun Stellung zu den Hochwasserschutzmaßnahmen in Mittersill. Halter ihr sie für ausreichend (ja, nein und warum?). Welche Möglichkeiten gäbe es eurer Meinung nach noch, um die Gefahr einer erneuten Überflutung zu minimieren?

**Musterantwort 1**: Der Flussverlauf der Salzach wurde in den letzten Jahrzehnten immer weiter verengt. Dadurch kann weniger Wasser gleichzeitig durchfließen und somit ergibt sich eine höhere Hochwassergefahr. Wetterphänomene die durch den Klimawandel hervorgerufen werden, dürfen auch nicht außer Acht gelassen werden.

**Musterantwort 2:** Prinzipiell alles zu akzeptieren, solange stichhaltig argumentiert wird (nicht gelten lassen würde ich: „Mittersill hat keine Möglichkeiten mehr sich zu schützen und muss sich seinem Schicksal ergeben“)

**Anschließend:** Ende